



RÄGIPOSCHT

Publikationsorgan des Quartiervereins Dorf

13. Jahrgang Ausgabe 1

www.qv-dorf.ch

Juni 2011

Brunch

Im reformierten Kirchgemeindehaus Regensdorf

Der Quartierverein Dorf lädt am Samstag, 24. September,
zum gemütlichen Brunch à Diskretion ein



Von 09.00 bis 12.00 Uhr können sie ein reichhaltiges
„Zmorge“ mit schön präsentierten Köstlichkeiten geniessen –
lassen sie sich von uns mit einem leckeren Rührei oder mit
Speck und Spiegeleier verwöhnen.



Preise:

Erwachsene: Fr. 12.00

Kinder von 3 bis 12 Jahre: Fr. 5.00

Eingeladen sind alle, die gerne in Gesellschaft sind, plaudern
oder einfach mal wieder mit uns brunchen möchten.
Für die Kinder wird eine Spielecke eingerichtet und wer Lust
hat, darf sich noch mit Pinsel und Farbe auf unserer
Vereinskuh verewigen.



Es ist keine Anmeldung nötig
Auskünfte unter info@qv-dorf.ch



EDITORIAL



Die EU hat das 2011 zum freiwilligen Jahr ausgerufen

Was heisst das für mich?

*Ich engagiere mich freiwillig für den Quartierverein
Ich bin im Vorstand und bei den verschiedenen OK's dabei,
organisiere den Vereinsausflug und helfe bei allen kleinen
und grossen Anlässen mit.*

*Meine Motivation dafür ist - Spass zu haben, zusammen mit
anderen Menschen etwas bewegen können, etwas dazuzu-
lernen. Im Rahmen der ausgeübten Tätigkeiten kann ich neue
Fähigkeiten und Kompetenzen erwerben. Unabhängig von
beruflichen Zwängen und finanziellem Leistungsdruck kann
ich meine organisatorischen Fähigkeiten, Team- und Dialog-
fähigkeit, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusst-
sein einbringen.*

Und Sie?

*Gehören Sie zu den «neuen», «modernen» Freiwilligen?
Das freiwillige Engagement erfolgt dabei nicht mehr über
Jahre hinweg zu Gunsten eines einzelnen Vereins, sondern
viel sporadischer, zeitlich begrenzt und auf einer möglichst
wenig verpflichtenden Basis. Einmal im Quartierverein mit-
helfen ein Strassenfest zu organisieren, das nächste Mal
durch Kochen am Preisjassen den Verein unterstützen, dies
entspricht am besten den Bedürfnissen eines modernen Frei-
willigen. Das Engagement scheint somit viel mehr von den
individuellen Bedürfnissen und Interessen einer Person ab-
hängig zu sein als früher. Grundsätzlich wünschen sich Frei-
willige heutzutage mehr Projekteinsätze, kürzere Einsatz-
zeiten, mehr Mitspracherecht, klare Rahmenbedingungen
und kompetente Begleitung. Das freiwillige Engagement darf
keinesfalls zur Last werden. Das Engagement muss für die
Freiwilligen zu einem Erlebnis werden, das prägt und Freu-
de vermittelt.*

*Laut Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann engagieren
sich in der Schweiz 1.3 Millionen Menschen in einem Verein
oder einer Organisation. Das ist beachtlich und lobenswert,
denn wer sich ehrenamtlich für die Öffentlichkeit einsetzt,
trägt zum Funktionieren des Staates bei, eint die Gesell-
schaft und unterstützt die Wirtschaft. Ein grosses Dankeschön
gehört deshalb jenen Menschen, die sich jahraus, jahrein
ohne Wenn und Aber für das Wohl der Allgemeinheit enga-
gieren.*

Dem kann ich mich nur anschliessen!

Silvia Rechsteiner

Veranstaltungskalender Quartierverein Dorf

24.09.2011

Brunch

24.09.2011

Preis-Jassen

19.11.2011

Weihnachtsmarkt

01-24.12.2011

Adventskalender

INHALT

Editorial	2
Veranstaltungskalender	2
Weihnachtsmarkt	3-4
Adventskalender	5-7
Gewerbe	8
Sponsoren Weihnachtsmarkt 2010	9
GV vom 16. Februar	10
Werwiewaswiesoweshalbarum?	11
Ausflug vom 11. April	12
Fondueplausch	13
Voranzeige	14
Freizeittipp	15
Anmeldung / Impressum	16



Regensdorfer Weihnachtsmarkt



Am 20. November 2010 war es ein aussergewöhnlich schöner Samstag, als zum elften Mal der Weihnachtsmarkt des Quartierverein Regensdorf stattfand. Die fleissigen Helfer begannen bereits am Freitagnachmittag mit dem Aufbau des Festzeltes. Abermals wurden Tische, Bänke und die Festzeltküche aufgestellt und zusammgebaut. Jede Hilfe konnte man

gebrauchen, denn es gab immer etwas zu tun. Nachdem auch die Dekorationen und die Beleuchtung ihren Platz gefunden hatten, wurde der Aufbau mit einem gemeinsamen Pizzaessen im bereits beheizten Festzelt abgerundet. In diesem Jahr waren 84 Händler mit ihren Ständen am Weihnachtsmarkt vertreten. Unter anderem wurden selbstgebastelte Waren,

richtig kleine Kunstwerke, Strickwaren, Christbaumkugeln und vieles mehr feilgeboten. Der Aufbau der Marktstände begann um 7:00 Uhr am Samstagmorgen. Der Markt konnte, dank dem speditiven Aufbau der Händler, pünktlich um 11:00 Uhr eröffnet werden. An vielen Ständen wurden Sachen für den kleinen Hunger

Fortsetzung nächste Seite



**HALIDE
FAHRSCHULE
STUDER**

Fahrschule Studer
Hönggerstr. 122
8105 Regensdorf
079/ 407 33 64
www.fahrschule-studer.ch

Nothelferkurs:
* NUR 100.- *

Obligatorischer Verkehrskundeunterricht:



Hauslieferdienst
Seit 1993

**Pizzeria-Ristorante
VOLANTE**

Bucherstrasse 14 8108 Dällikon
Tel. 044 840 10 20 Fax 044 840 10 29
Internet: www.pizzavolante.ch E-mail: info@pizzavolante.ch



Getränke Vogel

Nassenwilerstrasse 6 8155 Niederhasli

Tel. und Fax 044 850 21 55

- Getränkeladen mit kleinem Restaurant
- Hauslieferdienst für Privat und Geschäft, Partys und Festveranstaltungen

angeboten: Snacks, sowie Süssigkeiten. Auch der Grill und das Fonduezelt des Quartierverein wurden zahlreich von den Besuchern besucht. Für Unterhaltung sorgten die örtlichen Alphornbläser, sowie einzelne Sing- und Tanzdarbietungen. Die etwas jüngeren Gäste konnten sich beim Ponyreiten amüsieren. Und für die Kleinsten kam um 17.30 Uhr auch noch der Samichlaus. Als die Schausteller um 20:00 Uhr ihre Waren eingepackt und wieder verstaut hatten, fand der Rest des Abends vorwiegend im Fonduezelt statt. Der Weihnachtsmarkt war wegen den relativ warmen Temperaturen sehr gut besucht. Die fleissigen Küchenfeen servierten den hungrigen Gästen zahlreiche Portionen von Freiburger Fondue, welche vom Fonduekoch Alain zubereitet wurden. Zu den Beats von Charly, welcher die Marktbesucher mit altbekannten Liedern aus Rock, Pop und Ländlern unterhielt, wurden fleissig die Beine geschwungen. Um 23:00 Uhr gönnte sich auch das OK-Weihnachtsmarkt eine Verschnaufpause und traf sich, nach einem anstrengenden Tag, zum gemeinsamen Fondueessen im Zelt. Bis zur Geisterstunde wurde weiterhin ausgelassen gefeiert, gegessen, geredet und getanzt. Am Sonntag wurde unter Einsatz von Helfern das Festzelt abgebaut. Auch dort machte sich die Routine vieler bemerkbar. Innert weniger Stunden glichen die Strassen und der Platz wieder der Ausgangslage vom Freitagmorgen. Man kann zusammenfassend sagen, dass der Weihnachtsmarkt 2010 wieder ein Erfolg war, an dem sich

Jung und Alt erfreuen konnten. Der Markt hat sich über die Jahre hin in das Dorfleben etabliert und bildet so einen integrierten Bestandteil der Winterzeit in Regensdorf. Allen Helfern und Beteiligten möchten ich bei dieser Gelegenheit herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement danken.

Morena Hauser



Carrosserie Spritzwerk Larice AG

Mail: info@Larice-ag.ch
Steinackerstrasse 35
Tel: 043 817 30 60

www.Larice-ag.ch
8902 Urdorf
Mobile: 079 256 66 56

Unsere Dienstleistungen :

- Reparaturen von Carrosserie- und Unfallschäden
- Felgen- Reparatur/ Pneuservice Inkl. Lagerung
- Parkschäden und Beulen beheben ohne Lackieren
- Hagelschäden mit modernster Drucktechnik beheben
- Tuning/ Sport- Fahrwerk
- Kunststoffreparaturen / Armatur-& Lederreparaturen
- Spotrepair (Spot- Lackierung)



Hauslieferdienst

K. SCHÄRER
Getränke AG

K. Schärer Getränke AG Telefon 044 810 79 43
Oberhauserstrasse 129 Telefax 044 811 14 58
CH-8152 Glattbrugg ZH

GAMA

Getränkeabholmarkt
Binzmühlestrasse 393, 8046 Zürich

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 14.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.00 - 16.00 Uhr
Telefon 044 371 20 40

www.schaerer-getraenke.ch

Ein herzliches Dankeschön

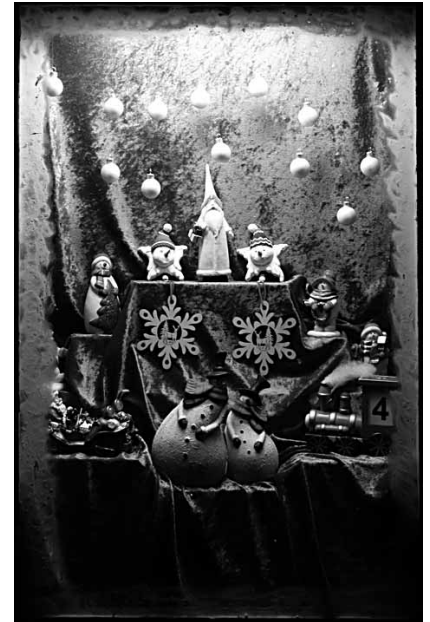
Es hat uns riesig gefreut, dass die Adventsfenster auf so reges Interesse gestossen sind.

Wir möchten allen, die mitmachten und die Arbeit auf sich nahmen ein Fenster zu schmücken und all die Köstlichkeiten zu backen, herzlich danken. Es wäre schade, wenn dieser Brauch hier in Regensdorf mangels „Schausteller“ aufgegeben werden müsste. Es ist auch als Gelegenheit zur Begegnung bekannter und unbekannter Leute gedacht und natürlich auch zum Plaudern.

Möchten Sie beim Kalender 2011 auch oder gerne wieder dabei sein und bei sich die Tür oder ein Fenster für Bekannte und Unbekannte aus dem Dorf öffnen? Dann beachten Sie bitte die Ausschreibung in der Dorfzeitung vom kommenden Oktober und melden sich unverzüglich an oder „buchen“ Sie schon heute bei Silvia Rechsteiner Ihr Wunschtag (Telefon: 044 870 20 68 oder Email: info@qv-dorf.ch)



2. Dez. Fam. A. Blumenthal



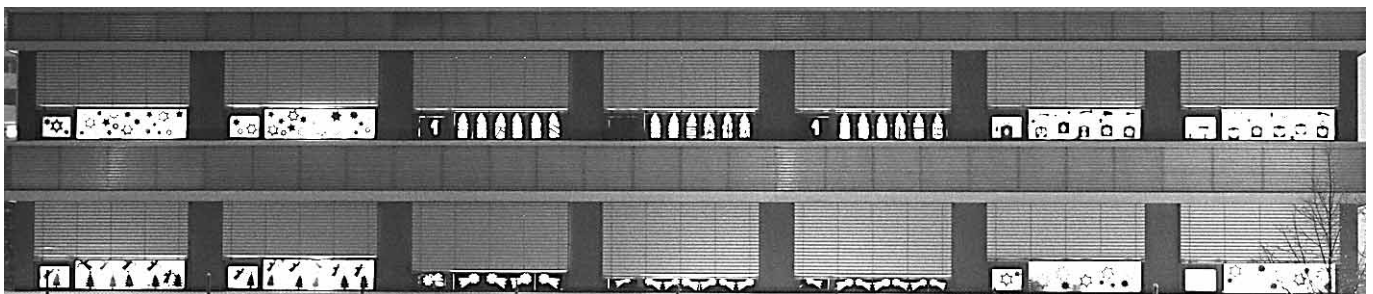
4. Dez. Fam. W. Rohr & Th. & K. Rohr



5. Dez. Fam. M. Martel & G. Hersche



3. Dez. Kafi Meier Frau E. Meier



1. Dez. Schulhaus Ruggenacher I

«Nie mehr Rasieren!»

Dauerhafte Haarentfernung für Sie & Ihn

Haarentfernung mit PTF™ advanced, Schmerzarm, schnell und effektiv. Für alle Körperzonen.

Seit 7 Jahren spezialisiert auf Dauerhafte Haarentfernung



Der Leader in der Schweiz:
www.ptf-haarfrei.ch



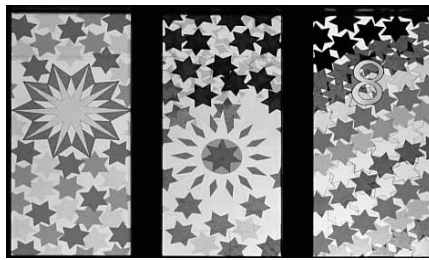
Das Studio in Ihrer Nähe:



Bergstrasse 21
8105 Regensdorf ZH
Tel. 043 931 51 00
regensdorf@bfs-kosmetik.ch



6. Dez. Wohngemeinschaft Schulstrasse



8. Dez. Fam. M. Tschaggelar



10. Dez. Boutique Pöschwies



7. Dez. Coiffeur Stanik Frau N. Bitterli



9. Dez. Jugendarbeit der ref. Kirche R'dorf



12. Dez. A. & F. Casanova



13. Dez. Fam. E. Blanc



11. Dez. Fam. H. Gasser



14. Dez. Fam. M. Schürch

Versicherungs- und Vorsorgelösungen aus einer Hand.

Informieren
Sie sich jetzt!
Gerhard Helbling
044 843 20 81

ZÜRICH, Generalagentur Giacomo Calbucci
Watterstrasse 91, 8105 Regensdorf

Gerhard Helbling, Kundenberater
Telefon 044 843 20 81
Fax 044 843 20 71
gerhard.helbling@zurich.ch

ZURICH[®]

Because change happenz.[®]

Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG



15. Dez. Ehrensperger Optik



19. Dez. ref. Kirchgemeindehaus



20. Dez. Fam. S. Gusset



17. Dez. Fam. B. Egger & H. Frei



18. Dez. Familienzentrum Regenbogen



16. Dez. Verein Spielgruppe Rägi Kids



22. Dez. Fam. M. Caderas



21. Dez. Beck Keller



23. Dez. Fam. E. Biner



24. Dez. kath. Pfarreizentrum



Adlikon, Dällikon, Erlenbach, Glattbrugg,
Niederhasli, Regensdorf, Bahnhof Regensdorf-Watt,
Rümlang, Wallisellen, Watt,
ZH-Altstetten, ZH-Höngg, ZH-Oerlikon, ZH-Tiefenbrunnen

Neu ist unser Stammgeschäft und
das Bäckerstübli an der
Watterstrasse 3 auch am
Montag Nachmittag für Sie geöffnet



www.beckkeller.ch / Bestellbüro 044 8700 777



30 Publireportage



Büroschlaf ist beliebt – aber für einen gesunden und erholsamen Schlaf braucht es gute Beratung und das richtige Bett!

Gesund Schlafen ist wirklich kein Luxus – ein gutes Bett ist die Voraussetzung dafür

«Wie man sich bettet, so liegt man», sagt ein Sprichwort ganz banal. Aber es enthält in seiner Aussage viel Wahrheit. Der Mensch kann grundsätzlich auf allen möglichen Unterlagen und in den unterschiedlichsten Positionen schlafen. Erholung und wirkliches Wohlbefinden stellen

Beratung ist das A und O beim Bettenkauf

Für einen erholsamen Schlaf muss die Schlafunterlage individuell abgestimmt werden, denn jeder Mensch hat ganz andere Bedürfnisse. Das Angebot ist gross, es gibt Luft-, Wasser- und viscoelastische Bettkerne. Das Matratzenangebot der verschiedensten Marken ist riesig, und die Matratze muss mit der Unterfederung – oft ein Lattenrost – optimal harmonisieren. Ohne Beratung durch einen erfahrenen Fachmann sind die meisten Menschen überfordert. Dabei muss man sich bewusst sein, dass die Beratung mit der Abklärung der persönlichen Bedürfnisse mehrere Stunden dauern kann. Es lohnt sich, genug Zeit zu investieren – Beschwerden können im wahrsten Sinne des Wortes über Nacht gelindert und Schlafstörungen behoben werden!

Beratung und weitere Informationen

Vieli & Co., Bettenfachgeschäft,
Pumpwerkstrasse 41, 8105 Regensdorf,
Telefon 044 884 16 16, Notfälle 079 236 14 36
E-Mail info@vieli.com

sich aber nur dann ein, wenn man in einem Bett schläft, das optimal auf die schlafende Person ausgerichtet ist. Es ist ähnlich wie bei Wander- oder Skischuhen: das erstbeste Produkt ist selten die richtige Lösung!

Jeder Mensch braucht den Schlaf. Wie in allen wissenschaftlichen Disziplinen werden auch bei der Schlafforschung laufend neue Ergebnisse erzielt. So träumen wir nicht nur – wie früher angenommen wurde – während der REM-Phasen, die durch häufige und schnelle Augenbewegungen gekennzeichnet sind, sondern auch in den übrigen Phasen.

Diese werden heute als SEM-Phasen bezeichnet, da sie durch wenige und langsame Augenbewegungen gekennzeichnet sind. Es scheint, dass wir in SEM-Phasen weniger träumen und diese Phasen mehr für die Körpererholung wichtig sind. Dazu gehört beispielsweise auch die Regeneration der Bandscheibe, die während des Tages stark belastet wird. Der Traumschlaf ist dagegen für die Regeneration des Gehirns bedeutsam. Sicher ist nur, dass der Mensch nicht über längere Zeit ohne Schlaf auskommt.

Schlafproblemen vorbeugen
Etwa ein Drittel unseres Lebens verbringen wir im Schlaf. Erst wenn wir Probleme beim Ein- oder Durchschlafen haben, wissen wir diesen zu schätzen. Deshalb ist ein gesunder, erholsamer Schlaf kein Luxus, aber ein gutes Bett ist die Voraussetzung dafür!

Die Schlafunterlage – sie besteht aus der Matratze und der Unterfederung – kann hart oder weich sein. Das hängt von den persönlichen Bedürfnissen ab. Das abgebildete Akva-Wasserbett ist im Bettenfachgeschäft Vieli erhältlich.



Kafi Meier



 **HALDENGUT**

Tel. 043 388 87 07

Ejorike Meier
Watterstrasse 41
8105 Regensdorf

Öffnungszeiten Sommer:
Mo/Di/Mi/Fr 06.00 - 20.00
Do 06.00 - 22.00
Sa 06.00 - 17.00
So geschlossen



Sponsoren Weihnachtsmarkt 2010

Wir möchten unseren Sponsoren, die uns materiell und finanziell unterstützt haben, unseren Dank aussprechen.

BAFAG AG, Regensdorf
 Brunners Erben, Zürich
 Bürge Haustechnik, Dielsdorf
 Chr. Müller + Co AG, 8050 Zürich
 Coiffeur Marta, Regensdorf
 Coop Pronto Tankstelle, R. Zwyszig, Regensdorf
 Cuda Marine-Power GmbH, Regensdorf
 Die Mobiliar Versicherung, Regensdorf
 Eggenschwiler, Frick & Partner, Regensdorf
 Eisenegger Treuhand AG, Regensdorf
 Fam. W. & E. Güdel, Watt
 Gwafför Christa, Regensdorf
 Haus Lägern, Regensdorf
 Herr M. Güdel, Buchs
 J. Wüthrich GmbH, Dänikon
 Kosmetik, Zdenka Fabijani, Regensdorf
 M. Lehnerr-Dorfmetzgerei, Buchs
 M. Ott, Malerarbeiten, Dübendorf
 Malergeschäft, Jürg Sommer, Regensdorf
 Meier + Marti GmbH, Regensdorf
 Migrol Service, P. Bleuler, Regensdorf
 Möbel Schubiger AG, Regensdorf
 Mungo, Befestigungstechnik AG, Olten
 Oekoplan Architekten GmbH, Watt
 P. Rieser, Förster, Zürich
 Pizzeria Restaurant Volante, Dällikon
 Pöschwies Tech. Dienst, Regensdorf
 Prof. Dr. med. vet. J. Komáromy, Regensdorf
 Putzfrauenagentur, Schmid GmbH, Regensdorf
 Quick Schlüssel Service, Regensdorf
 ROC Esso, D. Savaré, Regensdorf
 Schreinerei M & B Neeser, Regensdorf
 Susanne Bürgin, Dielsdorf
 U. Metz Sanitär-Service, Watt
 Ueli Mühlebach, Kaminfeger, Adlikon
 Uniton AG, Regensdorf
 Uptrend Treuhand, Watt
 W. Hauser, Regensdorf
 Wanner & Lott AG, Regensdorf
 Werkhof Regensdorf



J. Hauser & Sohn
 Watterstrasse 91
 8105 Regensdorf
 Telefon 044 840 60 75
 Telefax 044 840 67 09

MEIER + MARTI
 BAUSPENGLEREI + BEDACHUNGEN

Bauspenglerarbeiten	Flachdachbedachungen
Blitzschutzanlagen	Dachkontrollen
Watt-Regensdorf	Tel. 044 840 63 93

schubiger möbel
 Zürichs grösstes Einrichtungszentrum



Esso Regensdorf
 Feldstrasse 10 • 8105 Regensdorf
 Tel. 044 884 30 01 • Fax 044 884 30 02
 Wir verwöhnen Sie die ganze Woche durchgehend von 6 - 22 Uhr
 365 Tage geöffnet • Freundliche Bedienung • Shop mit Snackbar



**Pizzeria-Ristorante
 VOLANTE**

Buchserstrasse 14 8108 Dällikon
 Tel. 044 840 10 20 Fax 044 840 10 29
 Internet: www.pizzavolante.ch E-mail: info@pizzavolante.ch



Generalversammlung vom 16. Februar 2011

Am 16. Februar hat die GV vom Quartierverein Dorf stattgefunden. Beim gemütlichen Schwatz und dem anschliessenden Kegeln konnte die Gemeinschaft gepflegt werden.

Die GV des Quartiervereins ist eigentlich nur ein Vorwand, um sich wieder einmal zu treffen. Viel wichtiger bei dem Anlass ist der anschliessend gemütliche Teil. Rund 30 Personen besuchten die GV und lauschten gespannt den Worten der Präsidentin. Gewohnt souverän und züig führte Morena Hauser durch die GV. Leider musste Morena das Ausscheiden von Barbara Zurfluh aus dem Vorstand bekannt geben. Da sich niemand Neues für den Vorstand meldete und dieser momentan nur noch aus drei Personen besteht, musste die GV einen Antrag genehmigen, dass der Verein auch mit nur drei Personen im Vorstand weitergeführt wird. Laut Statuten wäre ein Minimum von vier Vorstandsmitgliedern vorgesehen. Das Maximum von acht Personen wurde schon lange nicht mehr ausgeschöpft. Die GV unterstützt den Antrag und ermöglichte so das Fortbestehen des Vereins. Die Jahresrechnung konnte einen Gewinn ausweisen, welcher vor allem durch den Weihnachtsmarkt und das Strassenfest erwirtschaftet wurde.

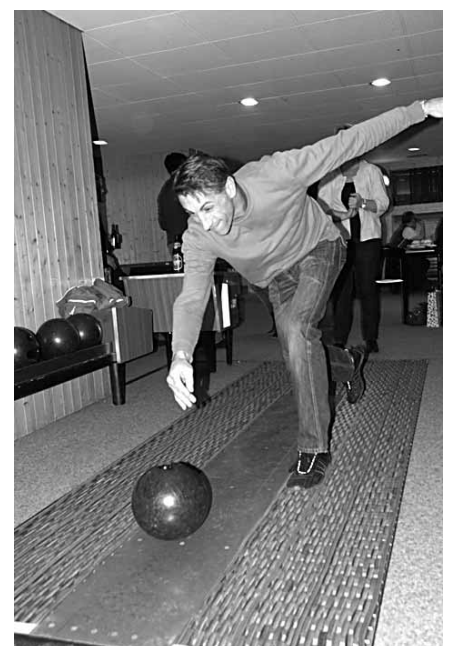
Ein Antrag von Hansruedi Fierz gab dann bei den Anwesenden doch noch den Anstoss zu einer Diskussion. Gefordert wurde, dass sich der Vorstand in Zukunft eine Pauschalentschädigung von bis zu Fr. 500.- für die Präsidentin und bis zu Fr. 300.- für die übrigen Mitglieder aus-

zahlen kann. Der Antrag wurde fristgerecht eingereicht, erreichte aber aus irgendwelchen Gründen die Präsidentin nicht. Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag von einer grossen Mehrheit genehmigt. Nun liegt es am Vorstand, sich mit der Pauschalentschädigung auseinander zu setzen und eine Lösung zu finden, welche für alle Beteiligten passt.

Nach der Verdankung aller Berichtschreiber in der Rägipost und dem Vorstand, wurde noch ein kritisches Thema angeschnitten. Der Verein hat viele Mitglieder, dennoch fällt es schwer, Mitglieder für die vielen kleinen anstehenden Arbeiten mobilisieren zu können. Es fehlt ein Vorstandsmitglied, Schreiber für die Rägipost werden immer wieder gesucht und oft nicht gefunden, Flyer und Zeitschriften müssen im Dorf verteilt werden und die verschiedenen Anlässe brauchen Mitarbeiter und Organisatoren. Im Moment lastet sehr viel auf dem Vorstand und durch dessen Verkleinerung werden die Belastungen für den Einzelnen nicht weniger. Eine erste Folge der mangelnden Personalressourcen ist die Absage des Strassenfestes im 2011. Morena appelliert an alle Mitglieder des QV, den Vorstand bei den vielen kleinen Tätigkeiten zu unterstützen. Flyer oder Rägipost verteilen kann man auch mal auf einem kleinen Spaziergang und wenn diese Aufgaben auf zehn Personen verteilt werden können und nicht von drei Personen gemacht werden müssen, ist der Aufwand für jeden einzelnen gering. Der Verein kann nur durch seine Mitglieder leben.

Nach vermutlich der längsten GV in der Geschichte des QV Dorf, kam dann auch der gemütliche Teil des Abends nicht zu kurz. Der Vorstand hatte viele Köstlichkeiten organisiert, welche beim gemütlichen Schwatz verputzt wurden. Beim Kegeln ging man in die Vollen und beim Jassen wurde viel zu viel geplaudert. Ein herzliches Dankeschön dem Vorstand, denn auch hinter diesem Anlass stand wieder einiges an Vorbereitungsarbeit.

Beat Hartmann



Herzlich willkommen zu exklusiven Vorteilen.

Bei Raiffeisen geniessen Sie nicht nur das gute Gefühl, Kunde bei der etwas anderen Bank zu sein. Sie profitieren auch von unserer persönlichen, kompetenten Beratung und von exklusiven Vorteilen.

Raiffeisenbank Züri-Unterland
Bülach, Buchberg, Hori, Neerach und Regensdorf

Wir machen den Weg frei

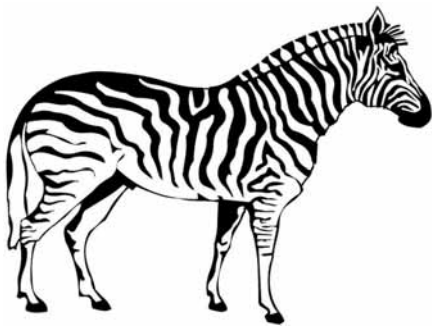
RAIFFEISEN

Werwiesoweshalbwarm?

Was ich schon immer wissen wollte

Welche Farbe hat das Zebra?

Vermutlich ist diese Frage so alt, wie man weiss, dass es Zebras gibt. Hat das Zebra denn schwarze Streifen auf weissem Fell oder weisse Streifen auf schwarzem Fell? Klar ist, dass ein Zebra schwarz und weiss zur Schau stellt, und je nach Rasse sind sie unterschiedlich stark gestreift. Die Grevyzebra haben bis zu 80 Streifen, während ein normales Steppenzebra lediglich 26 Streifen zur Schau stellen kann. Das Zebra hat sich seit der Industrialisie-



rung in der ganzen Welt verbreitet und findet sich auch in der Schweiz an allen möglichen Strassenübergängen. Die Zebrastrifen auf unseren Strassen sind gelb oder weiss, schwarze Zebrastrifen habe ich noch nie gesehen. Wenn ich nun daraus die Farbe des Zebras ableiten kann, wäre klar, das Zebra ist schwarz mit weissen Streifen.

Wenn wir zuhause unserem Nachwuchs ein Gefallen machen wollen und ihm in seinem Zimmer ein Zebra an die Wand malen, wissen wir, dass wir zuerst mit der weissen Farbe das Zebra malen müssen und erst danach die schwarzen Streifen. Denn die weisse Farbe mag die schwarze kaum zu decken. Nun können wir daraus also ableiten, dass das Zebra weiss mit schwarzen Streifen ist.

Nun irgendwie kommen wir nicht wirklich weiter. Wenn wir nun bei unserem Zebra

genauer hinschauen, dann sehen wir, dass weder das schwarze noch das weisse Fell über das andere drüber wächst. Es wächst gemütlich nebeneinander her und stellt sich nicht die Frage nach ihrer Farbe. Klar ist, dass das Zebra unter dem Fell rot ist, also ist es vielleicht weder weiss noch schwarz sondern rot.

Aber welche Farbe hat es nun wirklich, hat es gar keine Farbe? Denn weder schwarz noch weiss ist eine Farbe. Also können wir daraus folgern, dass die Ze-

bras eigentlich unsichtbar sein müssten, denn sie haben keine Farbe. Da wir sie aber sehen, müssen wir annehmen, dass sie weder schwarz noch weiss sind. Ich merke, egal wie lange ich hier überlege, eine Lösung auf die Frage, welche Farbe das Zebra hat, werde ich nicht abschliessend finden können. Klar ist mir nur, dass es gestreift ist ... oder ist es doch gefleckt?

Liebe Grüsse „Federheld“

Wir kondolieren zum Hinschied von unseren Quartierverein Mitglieder

Hans Thalmann, Regensdorf
Gestorben am 16. Dezember 2010

Hans Neining, Regensdorf
Gestorben am 07. Januar 2011

Und die Seele spannte,
weit ihre Flügel aus.
Flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.
von Josef von Eichendorff

Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und sprechen Ihnen unser aufrichtiges Beileid aus.

Vorstand Quartierverein Dorf

Ihr
Fachgeschäft
für Farben

Farben · Chemikalien · Bastelshop · Rohstoffe
Chemische Reinigung · Schwimmbadtechnik

Duttweiler
+Hohl
AG

Watterstrasse 92 8105 Regensdorf Telefon 044 840 31 77
Sämtliche Autofarbtöne in jeder Menge, sowie in Sprays erhältlich.

Stanik
Coiffure Kosmetik Pedicure

Watterstr. 41

8105 Regensdorf

Mo/Di/Mi/Fr

9.00 - 18.30

Do

9.00 - 20.00

Sa

8.00 - 14.00

www.stanik.ch

044/840 66 77

Vereinsausflug 2011

Seit Wochen haben wir uns auf den Montag 11. April 2011 gefreut, denn dann werden wir endlich in den Europapark gehen. Nebst dem super Angebot, dass es nur Fr.10.00 pro Person kostet, wurden wir am Tag davor auch noch vom Vorstand mit einem lässigen gelben Vereins-shirt belohnt. So erkannte man uns schon von weitem.

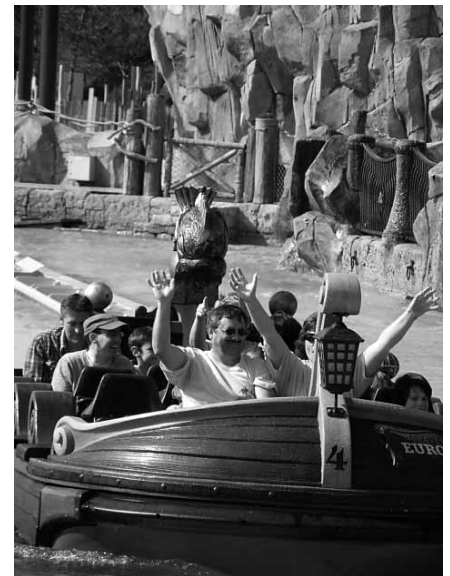
Am Montag um 7.15 Uhr ging es dann los Richtung Grenze, bei der wir dann herausgefunden haben, dass wir wohl nicht die einzigen sein werden. Unser Chauffeur reihte sich in die Schlange ein, um die Zollgebühren zu bezahlen und wir auf dem Klo... Nach einer kurzen Apfel-pause tuckerten wir weiter Richtung Europapark.

Am 9.45 Uhr spurteten wir auf den Zug im Park und fuhren direkt zur Bluefire, in der Hoffnung, noch vor dem riesen Ansturm einmal damit gefahren zu sein. Obwohl wir keine Wartezeit hatten, gab es doch Tränen, da gewisse kleine Mitstreiter einfach noch 2 cm zu klein waren. Also auf nächstes Jahr vertröstet und gebannt den gelben, kreischenden Punkten zu geschaut in Erwartung weiterer aufregenden Bahnen.

Nach dem wir ein ums andere Mal verschiedene Bahnen abgeklappert hatten, meldete sich dann doch auch mal der Hunger. Nach einer kurzen Mittagspause, bei der wir doch tatsächlich am längsten vom ganzen Tag angestanden sind, ging es dann weiter im Programm. Wir wurden pitschnass, wieder trocken und wieder nass bis wir um 16.30 Uhr müde aber glücklich zum Car zurück mussten.

Es war wieder einmal ein super toller und gut organisierter (würde sogar behaupten, dass das Wetter auch so bestellt wurde, denn es war himmlisch) Ausflug. Vielen lieben Dank und wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr und sind gespannt was uns dann wieder erwartet.

Isabell Binzegger



SUTTAG
HAUSHALT-APPARATE

Tel.: 044 809 50 30 Fax: 044 809 50 33 WWW.SUTTAG.CH

Wir reparieren und servicieren Haushaltgeräte egal welche Marke

- Beratung
- Service
- Reparaturen
- Verkauf



Fondueplausch vom Quartierverein Dorf

Am Samstagabend 29. Januar 2011, trafen sich ein paar unverwegene vom QV Dorf bei der Raiffeisenbank. Man



begrüsste sich und wartete mit viel Palaver auf den Bus Richtung Grünwald. So viele Personen und Kinderwagen hatte die ZVV ziemlich sicher schon lange nicht mehr am Samstagabend erlebt.

Im Grünwald angekommen, wurde die Garten-Schür gestürmt. Alle fanden ein Plätzchen.



Morena und Silvia begrüßten uns sehr herzlich zum Fondueplausch.



Die Getränke wurden zügig serviert. Tratschend warteten wir auf unser Fondue. Zwischenzeitlich rief Hugo noch an und liess verlauten, dass der ZVV ihn im Grünwald nicht aussteigen liess und er zu spät kommen wird, da er retour marschieren musste. Irgendwie kommt mir das bekannt vor. Unterdessen wurden die Brotkörbchen bereit gestellt. Das sehr sparsam gebrachte Brot wurde brüderlich an den Tischen verteilt und an den frisch gespitzten Gabeln aufgespiesst. Mit Heiss hunger stürzten wir uns auf die dampfenden Caquelots mit Käse.

Die Käsemischung war top, doch das Brot reichte bei weitem nicht. Hungrig wie alle waren, musste ein weiteres Caquelot mit Käse her. Leider mussten wir wieder auf



das Brot warten, weil es noch auskühlen musste. Als alle satt waren, wurde der Wettbewerb verteilt. Den Wettbewerb mit kniffligen Fragen meisterten wir relativ gut miteinander, obwohl wir bei der Altersfrage des Vorstandes richtig ins Schwitzen kamen.

Nach reger Diskussion über die Fragen hat uns der Vorstand mit einer Show des Bauchredners Marco Hort überrascht. Ein



schallendes Gelächter erntete er mit seiner Josephine über die Witze vom Quicki (Quick Schlüssel Service) und den Allwetterschlarpen von Hansueli. Nach einer super Show wurde die Auflösung des Wettbewerbes preisgegeben.

Der 1. Platz erhielt einen Zopf und eine Mütze, sowie die Aufgabe, einen Bericht über diesen geselligen Abend zu schrei-

ben. Inzwischen wurde das Dessert aufgetragen. Nach der feinen Nachspeise mit vielen Gesprächen, machten wir uns zum Fackellauf bereit.

Gemütlich tratschend spazierte der gan-



ze Fackelzug Richtung Regensdorf. Im Dorfzentrum angekommen, verabschiedeten wir uns voneinander.

Zum Schluss kann ich nur sagen: Wow, es war ein geselliger, unterhaltsamer Abend!!

Ich bedanke mich herzlich beim Vorstand und freue mich, nächstes Jahr wieder dabei zu sein.

Michi Gasser

Ihr Treffpunkt

*** HOTEL
RESTAURANT
BAR



Gasthof Hirschen

Watterstrasse 9, CH-8105 Regensdorf
Tel. +41 44 843 22 22, Fax +41 44 843 22 33
www.hirschen-regensdorf.ch



PREIS - JASSEN

Quartierverein Dorf Regensdorf

Samstag, 24. September 2011

- Ort: Ref. Kirchengemeindehaus Watterstrasse 18, Regensdorf
- Türöffnung: 17.30 Uhr Jassbeginn: 18.00 Uhr
- Einsatz: Fr. 30.- / Person Inbegriffen: Essen und Naturalpreis
- Spielart: zugeloster Partner – Schieber, mit 4 Durchgängen à 12 Spiele
Einfacher Jass, Une ufe, Obe abe, ohne Stöck und Wyss,
Match zählt 157 Punkte.
- Anmeldung:** Ab 16 Jahren
079-631 15 69 (Silvia Rechsteiner)
E-Mail: silvia.rechsteiner@qv-dorf.ch
Anmeldeschluss: 17. August 2011 (dä Schneller isch dä Gschwinder)
- Organisator: Quartierverein Dorf Regensdorf

Wir freuen uns auf viele Konkurrenten!



siebdruck-burghof.ch

switcher-net-partner
8157 dielsdorf
044 854 84 33



**Druck • Kopie • Grafik
Tischkalender**

Rütisbergstrasse 12 • CH-8156 Oberhasli
Tel. +41 44 851 08 30 • Fax +41 44 851 08 31
e.mail: info@berylldruck.ch • www.berylldruck.ch

Portrait von Konstantinos Montsenigos „Monts“ Vereinsmitglied QvD

Der griechische Künstler wurde 1944 auf der Insel Korfu geboren. Schon als Kind malte und zeichnete er mit grosser Hingabe. Daher besuchte er im 16. Lebensjahr eine Kunstschule in Corfu, wo seine Bleistiftzeichnungen mehrfach ausgezeichnet wurden. Seine damaligen Lehrer waren die Herren A. Kontis sowie N. Zerwos.

Im Jahre 1967 siedelte er nach Basel über. Hier begann er Oelbilder zu malen, die er mit grossem Erfolg in der Galerie Mascotte ausstellte. Aus der Schweiz kehrte er 1976 zusammen mit seiner Ehefrau nach Corfu zurück. In seiner Heimat zeigte er seine Werke im Restaurant „Belle Epoche“. Nachdem es ihm gelungen war eine eigene Galerie zu erwerben, begann für den Künstler eine neue Schaffensperiode. Inspiriert durch die Arbeit mit Keramikgefässen und verschiedenen Tonmaterialien, welche er auf der Insel vorfand, begann er eigene Formen zu kreieren. Nach fünf Jahren zog er mit seiner Frau und seinem Sohn für immer in die Schweiz. In Zürich wurden seine Werke in verschiedenen Galerien ausgestellt.

Die grössten Anliegen des Künstlers Monts sind die Umwelt und die Freiheit. Er nutzt jede sich ihm bietende Möglichkeit, um seine Gedanken und Hoffnungen in Farben und Formen darzustellen.

Einzelausstellungen

- 1974 Galerie Mascotte, Zürich
- 1978 Belle Epoche, Corfu
- 1979 Ergastirion Monts, Corfu
- 1980 Cafe Lady, Zürich
- 1986 Galerie Tenne, Zürich
- 1987 Galerie Hotel Au, Zürich
- 1989 Galerie Gem. Buchegg, Zürich
- 1990 Baugenossensch. Brunnenhof, Zürich 1991
- 1994 Galerie Milchhütte, Zürich
- 1997 Rest. Hofwiesen, Zürich
- 1998 allg. Ausstellung, Corfu
- 2001 Galerie Dr. Federspiel, Zürich
- 2005 Anemomilos, Corfu
- 2008 Art Café, Corfu
- 2009 Anemomilos, Corfu
- 2010 Kronen Galerie, Zürich

- Gemeinschaftsausstellungen**
- 1977 Ethn. Theater, Corfu
 - 1983 Züspa Zürich
 - 1985 Galerie Valentin, Zürich
 - 1993 Atelier 3, Zürich
 - 1994 Jelmoli Zürich
 - 1995 Jelmoli Zürich
 - 2002 Anemomilos, Corfu
 - 2011 GZ Roos, Regensdorf

Persönliches über unseren Künstler „Monts“

Konstantinos, wie lange lebst du schon in Regensdorf?

Wir leben nun seit rund einem Jahr in Regensdorf und fühlen uns hier rundum wohl, wir sind zufrieden.

Konntest du dich künstlerisch bereits in Regensdorf betätigen?

Ja, das konnte ich in der Tat bereits. Am letzten Weihnachtsmarkt betrieb ich einen Marktstand, an welchem ich verschiedene Keramikgefässe und vereinzelt auch

Bilder von mir anbot. Zudem war ich einer von vierzehn Künstlern, der seine Kunst an einer Ausstellung im GZ Roos in Regensdorf ausstellen konnte. Das war ein schönes Erlebnis, zumal ich andere interessante Kunstschaaffende aus Regensdorf und den umliegenden Gemeinden kennen lernen konnte.

Hast du weitere Pläne bzw. Projekte?

Im Zuge der oben erwähnten Ausstellung habe ich den Verantwortlichen des Gemeindemuseums Regensdorf kennen gelernt. Vermutlich werde ich meine Werke noch im Jahr 2011 im „Spicher“ ausstellen. Auf die erste eigene Ausstellung an meinem Wohnort freue ich mich natürlich besonders.

Was treibt Dich an, was inspiriert Dich?

Alltägliches, die Natur, die Wirtschaft, die Welt. Bleibende Gedanken versuche ich auf meine eigene Weise auf der Leinwand niederzulegen. Dabei lasse ich gerne Fantasie walten, so dass jeder Betrachter seine eigene Interpretation eines Werkes machen kann.

Im April 2011



Foto: Oliver Burgess www.obphotographie.com



Ja ich / wir möchten gerne Mitglied des Quartierverein Dorf werden

Name: _____ Vorname: _____
 Strasse: _____ PLZ: _____ Ort: _____
 Telefon: _____ E-Mail: _____

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 30.- / Person oder Haushalt.
 Ausserdem wird eine einmalige Eintrittsgebühr von Fr. 25.- erhoben.

Bitte Talon ausschneiden und einsenden an: **Morena Hauser**
Dällikerstrasse 25
8105 Regensdorf
Tel: 079 373 38 06




Bekenne auch du FARBE und damit deine Vereinsdazugehörigkeit!

Für nur Fr. 15.- erhältst du zwei „Dächlikappe“ mit Quartiervereinslogo!

Einheitsgrössen verstellbar /in den Farben grau oder beige bestellen bei:

info@qv-dorf.ch oder bei Silvia 079 631 15 69

- Einbruchreparaturen
- Einbruchschutz jeder Art
- Aufsperrdienst
- Glasbruch/Notverglasungen
- Reparaturen aller Art
- Türschliesser-Service

QUICK SCHLÜSSEL-SERVICE

S. HAUSER

KABA®

Systemintegrator

Mechanik Mechatronik Elektronik Automatik

Watterstrasse 91
 8105 Regensdorf
 Telefon 044 840 60 75
 Telefax 044 840 67 09
 E-mail: sepp.hauser@quickschluessel.ch



Kanton Zürich
 Direktion der Justiz und des Innern
Amt für Justizvollzug
 Justizvollzugsanstalt Pöschwies

Moderne Produktionsbetriebe werben um Ihr Vertrauen:

- Allgemeine Anfragen 044 871 17 66
- Atelier ASP 044 871 17 30
- Backen 044 871 17 01
- Boutique 044 871 17 31
- Schreinerei/Korberei 044 871 17 27/10
- Druckerei/Buchbinderei 044 871 17 04/02
- Malerei 044 871 17 21
- Metallbau 044 871 17 25
- Montagen 044 871 17 23
- Schneiderei 044 871 17 26
- Dienstleistungen 044 871 17 05/64

Postanschrift:
 JVA Pöschwies
 Gewerbebetriebe
 Roosstrasse 49
 8105 Regensdorf

info.poeschwies@ji.zh.ch
 www.poeschwies.ch

IMPRESSUM

Herausgeber
Quartierverein Dorf

Redaktion
Vorstand Quartierverein Dorf

Druck
 ...Strafanstalt Pöschwies Regensdorf

Auflage
2 500 Exemplare

Erscheint
halbjährlich